

11
2003

COMPUTERN

i m H @ n d w e r k

DAS FACHMAGAZIN FÜR
MODERNE KOMMUNIKATION

handwerke.de

CV Computern-Verlags GmbH
Postfach 150605 • München
http://www.handwerke.de

B 31417
ISSN 0931-4679



www.kodak.de

- INTERNET
- FIREWALL: Ungestört und sicher surfen
- WARENWIRTSCHAFT: e-Mails direkt übernehmen
- TELEKOMMUNIKATION
- ANWENDERBERICHT: Ascotel Intelligente...
- SPECIAL
- FARBDRUCKER, TEIL 2: Laser oder Tintenstrahl?
- SOFTWARE

■ Digitalfotos: Baustellen-Dokumentation...

Welcher Drucker ?

e-Mail Bestellungen



**DIREKTE ÜBERNAHME IN
DIE WARENWIRTSCHAFT**

die er herkömmlicherweise auf Papier ausdrucken würde, in maxx b2b ausgeben – und hat damit schon die elektronische Bestellung erzeugt.

Das Treiberprogramm arbeitet wie ein Drucker mit jeder Anwendungssoftware zusammen. Die von maxx b2b erzeugte Bestellung wird über E-Mail versendet. Soll eine elektronische Bestellung erzeugt werden, wählt der Kunde in seiner Warenwirtschaft einfach den Druckertreiber maxx b2b aus. Die Software überträgt die Daten aus dem Bestellformular in die E-Mail. Dabei werden alle Informationen verschlüsselt. Beim Auftragnehmer holt maxx b2b die E-Mails aus dem Internet, prüft sie, entschlüsselt die Bestelldaten und legt sie in der SQL-Datenbank zur weiteren Verwendung ab. Wichtig für Handwerker: Die Lösung braucht keine teure Dauerverbindung zum Internet. Es lassen sich flexibel Zeitintervalle

festlegen, in denen sich der maxx b2b Server kurzzeitig ins Internet einwählt und neue Bestellungen herunterlädt. Die gesamte Abfolge – einwählen, E-Mails downloaden und verarbeiten – kann automatisch

erfolgen. Bestehende E-Mail-Konten lassen sich aus Outlook Express übernehmen. Corinna Becker: „maxx b2b Client spricht die MAPI-Schnittstelle bei Mailsystemen an und kann demnach mit allen MAPI-fähigen Mailclients (Outlook, Netscape, Lotus...) zusammenarbeiten.“

maxx b2b kann im Handel als Box gekauft, im Web unter www.gotomaxx.de heruntergeladen oder als Firmenlizenz erworben werden.

Kontakt:

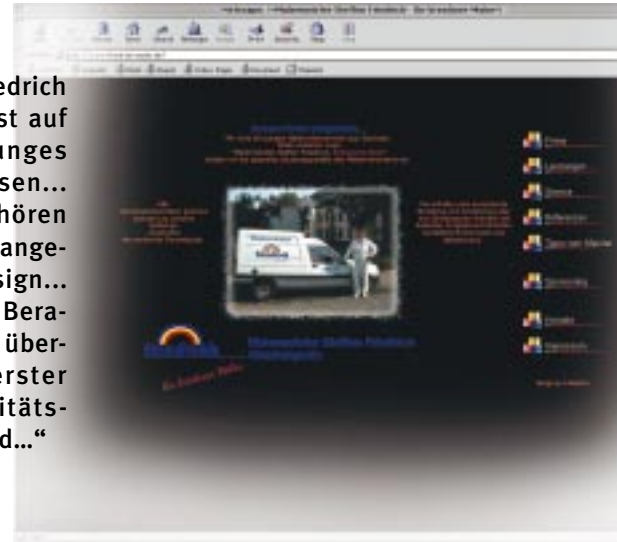
gotomaxx GmbH, Alte Bundesstraße 16
76846 Hauenstein/Pfalz
fon 0 63 92 / 9 95-2 30, fax: -5 99
E-Mail: info@gotomaxx.de

Malermeister Steffen Friedrich gibt sich selbstbewusst auf seiner URL. „Wir sind ein junges Malerunternehmen aus Sachsen... Alte Handwerkstechniken gehören genauso zu unseren Leistungsangeboten wie modernes Raumdesign... Sie erhalten eine kompetente Beratung und Ausführung aller uns übertragenen Arbeiten mit äußerster Sorgfalt und höchsten Qualitätsanforderungen aus Meisterhand...“

von Kurt Astel

So begrüßt Malermeister Steffen Friedrich aus Oberlungwitz die Surfer aus Sachsen und dem Rest der Welt. Seine Rubrik „Tipps vom Meister“ bietet auch „Farbliche Fassadengestaltung mit Computer“: „Da die Farben auf Farbtönen teilweise anders wirken als auf großen Flächen, z.B. bei der Fassadensanierung Ihres Hauses, bieten wir Ihnen die individuelle Farbgestaltung mit dem Computer an. Dabei besteht die Möglichkeit, eine Fotografie der Fassade Ihres Hauses oder die Architektenzeichnung entsprechend Ihrer Wünsche einzufärben. Sie haben dadurch eine bessere Möglichkeit, sich die neu gestaltete Fassade anzusehen und sich zu entscheiden.“

Und weiter wird erklärt: „Es geht eigentlich ganz einfach. Sie benötigen entweder ein Foto der Fassade Ihres Hauses oder eine Bilddatei von einer Digitalkamera. Dabei ist es egal, ob es sich um ein Frontfoto oder eine perspektivische Aufnahme handelt. Im Fall eines Fotos scannen wir dieses ein und verarbeiten es digital weiter. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, dass wir Ihre Fassade mit unserer Digitalkamera aufnehmen und weiterbearbeiten. Falls das Haus erst in der Entstehungsphase ist, benötigen wir die Architektenzeichnung Ihres Hauses, die wir auch einscannen und anschließend digital weiterbearbeiten“, so Friedrich.

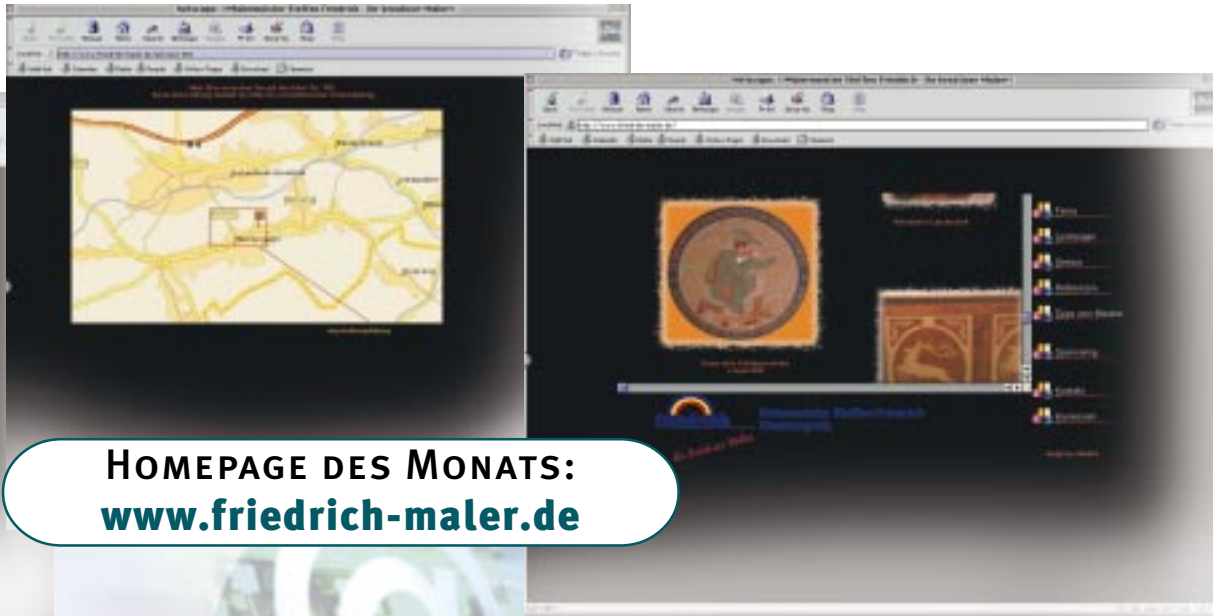


„Dann suchen wir die Farben mit Farbtönen der entsprechenden Hersteller aus, mit denen Sie Ihre Fassade, Sockel, Regenrinne, Abflussrohre, Holzteile usw. gestalten möchten. Anschließend färben wir die Fassade des Hauses entsprechend Ihrer Farbwünsche mit einem speziellen Programm am Computer ein und drucken die fertige Gestaltung aus...“

Hier wird also modern gearbeitet. Auch eine „kurze Einführung in die Farbpsychologie“ gibt es: „...Heute leben wir in einer Zeit der optischen Reizüberflutung, die uns Farben in reicher Vielfalt beschert (Farbfernsehen, farbige Zeitungen, Gestaltung von Fassaden und Innenräumen...) ...

Die Wirkung der Farbe auf die Menschen ist sehr subjektiv und löst individuell verschiedene Reaktionen und Emotionen aus. Deswegen ist es wichtig, sich mit Farben und ihren emotional wirkenden Eigenschaften zu befassen. Schon J. W. von Goethe hat sich mit der Farblehre und ihre Auswirkungen auf den Menschen beschäftigt.“ Anschließend wird sogar „Goethes Farbenkreis“ vorgestellt.





HOMEPAGE DES MONATS: www.friedrich-maler.de

Auch „Fördermöglichkeiten für Energie-sparmaßnahmen“ werden auf der Homepage aufgezeigt – wichtige Tipps für potentielle Kunden: „Wussten Sie schon: Wer sein Haus jetzt „warm einpackt“ oder z.B. die Heizung modernisiert, dem greift „Vater Staat“ finanziell über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) kräftig unter die Arme ... Wenn Sie wissen wollen, wo bei Ihrem Haus noch Möglichkeiten für Energieeinsparungen bestehen, können Sie ebenfalls im Internet unter www.cozonline.de ganz einfach den Heizkostenverbrauch testen.“

Die „Hinweise zur Schadenserkennung an Ihrer Hausfassade“ bieten auch einen konkreten Nutzen für potenzielle Interessenten, denn hier wird konkrete Hilfestellung geboten: „Nehmen Sie sich etwas Zeit und untersuchen einmal Ihre Hausfassade. Diese Liste hier können Sie als Word- oder als pdf-Datei ausdrucken und bei der Besichtigung ausfüllen. Müssen Sie einen oder mehrere der aufgeführten Mängel ankreuzen, sollten Sie Kontakt mit uns aufnehmen. Im Rahmen einer von uns durchgeführten Fassadenanalyse und eines anschließenden Beratungsgesprächs können wir gemeinsam Maßnahmen zur Instandsetzung und

Verschönerung Ihrer Hausfassade festlegen. Manchmal ist auch nur eine spezielle Reinigung nötig.“

Bebilderte Referenzen fehlen ebensowenig wie die Sparte „Sponsoring“. Die Rubrik „Leistungen“ soll – so wird angekündigt – noch weiter mit Inhalten aufgefüllt werden. Man darf also gespannt sein, was sich der Meister in Zukunft einfallen lässt. Denn Ideen hat er – und damit beste Voraussetzungen, auch im Internet die Nase vorne zu haben.

